

Pressemitteilung

16. Juni 2021, Saarbrücken / Frankfurt a. M.

Das Saarland legt den Grundstein für die frühe Begabtenförderung Saarländische Kitas werden Teil des Netzwerks zur Förderung begabter Kinder

Damit Kinder ihre Potenziale entfalten können, hat die Frühpädagogik in Kindertageseinrichtungen sehr große Bedeutung. Begabte und besonders begabte Kinder benötigen dort professionelle pädagogische Fachkräfte, die auf ihre Bedürfnisse adäquat reagieren können. Weil die Kita der erste bedeutsame Baustein im Bildungssystem ist, starten die drei Kooperationspartner, Karg-Stiftung, die Beratungsstelle (Hoch-)Begabung und das Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) am 22. Juni 2021 das Projekt Karg Campus Kita Saarland.

Ziel des Projekts ist, dass Fachkräfte begabte Kinder früh und unabhängig ihrer Herkunft erkennen und fördern, das trägt zu einem begabungsgerechten Bildungssystem bei.

Unterstützend wirkt dabei der Aufbau flächendeckender Netzwerke, die am besten wie im Saarland interdisziplinär zusammengesetzt sind. Davon profitieren: Kinder, Eltern und Fachkräfte, die ihre Expertise untereinander austauschen.

Projekttablauf

In der ersten Projektphase qualifizieren sich in den nächsten zweieinhalb Jahren fünf Kitas im Erkennen und Fördern begabter und besonders begabter Kinder. Dabei stehen die Einrichtungs-, die Organisations- und die Netzwerkentwicklung im Mittelpunkt des Curriculums. In der zweiten Projektphase ab 2024 werden die Kitas mit Kooperationsgrundschulen vernetzt, um den Übergang von der Kita zur Grundschule begabungsförderlich zu gestalten. Damit entstehen eine kontinuierliche Förderung und Begleitung von der Kita bis zur Grundschule. Die im Projekt entstandenen Tandems Kita-Grundschule werden in das bereits bestehende institutionsübergreifende Netzwerk der Begabtenförderung des Saarlandes integriert.

Netzwerke

„Jedes Kind hat ein Anrecht auf die seinen Potenzialen entsprechende Förderung. Die letzten Monate haben gezeigt, wie sehr der Bildungserfolg von der familiären Umgebung und den dort bestehenden Möglichkeiten abhängt. Eine durchgängige und inklusive Begabungs- und Begabtenförderung von der Kita bis zur Schule ist daher wichtiger denn je. Langfristig wollen wir Kitas an unterschiedlichen Standorten im Saarland als Partner auf Augenhöhe in unsere interdisziplinären und multiprofessionellen Netzwerke integrieren. Damit verstetigen wir die Begabungs- und Begabtenförderung im Saarland nachhaltig und entwickeln sie weiter“, so Sandra Behrend, Leiterin der Beratungsstelle (Hoch-)Begabung Saarland.

Übergänge

Das Projekt Karg Campus Kita ist ein Beitrag des Saarlandes zur bundesweiten Förderinitiative [Leistung macht Schule](#), in welcher die teilnehmenden Lehrkräfte aus dem Saarland durch das Landesinstitut für Pädagogik und Medien Saarland qualifiziert und die Schulen in der (Weiter-) Entwicklung eines begabungsfördernden Schulleitbildes unterstützt werden. „Die Ausweitung der Begabtenförderung auf die Frühpädagogik sehen wir als folgerichtig an, denn Kinder, deren Potenziale nicht rechtzeitig erkannt werden, haben mit großer Wahrscheinlichkeit später auch Schwierigkeiten in der Schule. Auch die Gestaltung des Übergangs ist wichtig. Eine Lehrkraft, die weiß, dass bei einem Kind in der Kita Begabungen erkannt und gefördert wurden, kann daran anknüpfen und entsprechend weiter begleiten“, betont Dr. Burkhard Jellonek, Leiter des Landesinstituts für Pädagogik und Medien Saarland.

Begabungsgerechtigkeit

Die Karg-Stiftung hat die übergeordnete Projektleitung inne und stellt das inhaltliche Konzept. Sie trägt Verantwortung für die Verknüpfung der einzelnen Komponenten von Karg Campus: Fortbildung, Prozessbegleitung und Vernetzung. Die Umsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle (Hoch-)Begabung Saarland, die die Prozessbegleitung innerhalb des Projektes übernimmt. „Seit beinahe 20 Jahren arbeiten wir mit dem Saarland in der Begabten- und Begabungsförderung zusammen. Nach dem Aufbau von Förderangeboten, haben wir uns Beratungs- und dann Schulstrukturen zugewendet. Nun setzen wir bei den Kindertagesstätten an und zeigen gemeinsam mit dem Saarland, wie ein durchgängig begabungssensibles und -gerechtes Bildungssystem entstehen kann. Das Saarland ist auf dem besten Weg zur Modellregion zu werden!“, so Dr. Ingmar Ahl, Vorstand Zweckerfüllung der Karg-Stiftung.

Kurzinfos zu Karg Campus Kita Saarland

- Auftakt: 22. Juni 2021
- Projektdauer: 2021 bis 2024
- Projektpartner: Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM), die Beratungsstelle (Hoch-) Begabung
- Fachkräfte folgender 5 Kitas qualifizieren sich in der Begabtenförderung:
Ev. Kita Saarlouis, Kath. Kita St. Leodegar in Düppenweiler, Kita Eschberg in Saarbrücken, Kita Biber in Saarbrücken, Kita Einöd in Homburg-Einöd
- Folgende Grundschulen bilden mit den Kitas die Tandems
Grund- und Ganztagsgrundschule Saarlouis im Vogelsang, Grundschule St. Valentin in Düppenweiler, Grundschule Saarbrücken-Eschberg, Ganztagesgrundschule Rastpfuhl in Saarbrücken, Grundschule Homburg -Einöd
- Kosten: 300.000 €

Ansprechpartner

Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM)

Leiterin des Fachgebietes Diagnostizieren und Fördern

Melanie Helm-Becker, M.A.

Beethovenstraße 26

66125 Saarbrücken

T +49 6897 7908 250

mhelm-becker@lpm.uni-sb.de

www.lpm.uni-sb.de

Beratungsstelle (Hoch-) Begabung Saarland

Leiterin Beratungsstelle

Sandra Behrend

Schubertstr. 4

66111 Saarbrücken

T +49 681 9659 2630

s.behrend@bhb.saarland.de

www.iq-xxl.de

Die Karg-Stiftung

Unser Auftrag ist die Förderung des hochbegabten Kindes in Kita, Schule und Beratung. Nah am Menschen und dem Bildungsalltag suchen wir gute Ideen und begleiten praxisnah in der Begabtenförderung. Wir klären den Bedarf, knüpfen Netzwerke und entwickeln Konzepte. Wir beraten, informieren und qualifizieren in der Begabtenförderung. Gemeinsam mit Politik, Wissenschaft und Praxis schaffen wir so ein allseits gerechtes Bildungssystem. Denn dieses ermöglicht auch Kindern und Jugendlichen mit hohem intellektuellem Potenzial die Entwicklung ihrer Persönlichkeit. Die Karg-Stiftung, von dem Unternehmer Hans-Georg Karg und seiner Frau Adelheid Karg 1989 errichtet, ist verlässliche Partnerin und treibende Kraft der Begabtenförderung in Deutschland.

Ansprechpartnerin

Sabine Wedemeyer

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lyoner Straße 15

60528 Frankfurt am Main

T +49 69 874 027-27

F +49 69 874 027-50

M +49 160 90 98 49 16

sabine.wedemeyer@karg-stiftung.de

www.karg-stiftung.de

www.fachportal-hochbegabung.de